

FACTSHEET

CCH – Congress Center Hamburg erhält DGNB-Zertifizierung in Gold

- ❖ Das CCH – Congress Center Hamburg hat die DGNB-Zertifizierung in Gold mit einer Gesamterfüllung von 76,7 Prozent erhalten. DGNB steht für Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen.
- ❖ Es ist im Bereich Revitalisierung das erste und bisher einzige Kongresszentrum in Deutschland, das eine DGNB-Auszeichnung in Gold erhalten hat.
- ❖ Das ist die höchste Auszeichnung für Nachhaltigkeit der DGNB, die ein bestehendes Kongressgebäude bislang erhalten hat.
- ❖ Die Revitalisierung des Gebäudes verursachte in der Herstellung ca. 50 Prozent weniger CO₂-Emissionen gegenüber einem Ersatzneubau. Hierdurch konnten rund 25.000 Tonnen CO₂ in der Herstellung eingespart werden.

Nachhaltigkeit wurde schon sehr früh mitgedacht

- ❖ Das Thema Nachhaltigkeit wurde bereits in die frühesten Projektphasen implementiert.
- ❖ So wurden bereits Nachhaltigkeitsziele in den Planungswettbewerb integriert und bei der Bewertung der Wettbewerbsbeiträge messbar berücksichtigt.
- ❖ Die Entwurfsqualität bildet die Basis für eine lange Lebensdauer.
- ❖ Das Gebäudekonzept an sich hat schon im Wettbewerb als nachhaltigste Lösung überzeugt.
- ❖ Moderne Steuerungstechnik (technische Gebäudeausrüstung) wird eingesetzt.

Congressplatz

- ❖ Durch den Umbau des Dag-Hammarskjöld-Platzes und des Congressplatzes hat das CCH jetzt eine direkte und zugleich barrierefreie Achse zum Bahnhof Dammtor.
- ❖ Der Congressplatz bietet durch die Grünflächen und die Springbrunnen im Sommer eine sehr hohe Aufenthaltsqualität für die Hamburgerinnen und Hamburger und die Gäste der Stadt.
- ❖ Es gibt ein Verkehrskonzept für den Congressplatz: Die Nutzung ist für den Fahrradverkehr geeignet (zahlreiche Fahrradständer sind vorhanden) und bei Veranstaltungen im CCH – Congress Center Hamburg können zeitweise auch Busse oder VIP-Transfers vorfahren.
- ❖ Die Verbindung mit dem Park Planten un Blumen ist sehr gut gelungen.
- ❖ Die Marseiller Straße ist zurückgebaut worden und es ist die Marseiller Promenade entstanden. Somit stehen für die Öffentlichkeit zwei Hektar mehr Grünfläche zur Verfügung.
- ❖ Der Individualverkehr zum CCH verläuft gebündelt über die Tiergartenstraße in die Tiefgarage des CCH auf der Nordseite des Gebäudes.

Barrierefreies Gebäude

- ❖ Von Beginn an war klar, dass ein modernes CCH – Congress Center Hamburg den Anforderungen an ein barrierefreies Gebäude trotz seiner Einschränkungen beim Bauen im Bestand gerecht werden muss.
- ❖ Das neue CCH – Congress Center Hamburg erfüllt die hohen Anforderungen an die Barrierefreiheit.
- ❖ So wurden unter anderem induktive Höranlagen und taktile Leitsysteme, optische Alarmierungsanlagen, Digital Signage und Blitzleuchten umgesetzt.
- ❖ Das zugrunde liegende Konzept zur Barrierefreiheit wurde gemeinsam mit verschiedenen Interessenvertreterinnen und -vertretern erarbeitet.

Die Zukunft ist spektakulär!

Umweltfreundliche und gesunde Bauprodukte

- ❖ Alle Bauprodukte wurden vor dem Einbau auf ihre Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit und die Einhaltung der höchsten DGNB-Standards geprüft.
- ❖ Im Zuge der DGNB-Zertifizierung wurden 837 Bauprodukte vor dem Einbau deklariert und auf ihre Eignung bezüglich der stofflichen Eigenschaften bzw. der Rezepturbestandteile geprüft – als Grundlage einer gesunden Innenraumhygiene, die über entsprechende Raumluftmessungen bestätigt werden konnte.
- ❖ 85 Prozent der verbauten Holzprodukte stammen aus nachhaltiger Forstwirtschaft.
- ❖ Foyer und Saal 3: Die Nutzung der alten Bausubstanz (kein Neubau) ist ebenfalls nachhaltig. Es wurde strapazierfähiges Bambusparkett eingebaut. Dieses ist pflegeleicht und Bambus ist ein besonders schnell nachwachsender Rohstoff.
- ❖ Der Saal 3 steht sogar unter Denkmalschutz: Alle Materialien wurden, soweit wie möglich, gereinigt und wiederverwendet – wie zum Beispiel die „Lichtorgel“ mit neuen LED-Leuchten.

Verbesserung des Mikroklimas sowie die Minimierung des Ressourcenbedarfs

- ❖ Zur Verbesserung des Mikroklimas, der Erhöhung der Biodiversität sowie der Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks wurden 2.000 Quadratmeter zusätzliche Dachbegrünung über dem Saal 1 realisiert.
- ❖ Das gesetzlich vorgeschriebene energetische Anforderungsniveau wurde um ca. 20 Prozent für die modernisierten Bauteile und ca. 30 Prozent für den Neubau unterschritten.
- ❖ Im Belvedere findet jede Nacht eine Umwälzung der Luft aus dem Park Pflanzen und Blumen statt.
- ❖ Die langen Horizontalen der Brise Soleil nehmen nicht nur Bezug auf die vertikalen Lisenen des Hochhauses, sondern dienen auch dem Sonnenschutz und bietet damit eine natürliche Verschattung.
- ❖ Gepaart mit einer intelligenten Steuerung der Fassadenöffnungen konnte so im Foyer auf eine energieintensive Klimatisierung verzichtet werden (Glas-Lüftungsklappen).

Hohe Nutzungsvielfalt der Flächen

- ❖ Das neue CCH – Congress Center Hamburg verfügt über bis 50 multifunktionale Räume.
- ❖ Die sogenannten Breakout-Rooms sind trennbar und können auch technisch getrennt voneinander versorgt werden. Zudem sichern zahlreiche Versorgungspunkte eine größtmögliche Nutzungsvielfalt der Gebäudeflächen.
- ❖ Durch eine ausgeklügelte Steuerungstechnik von Licht, Klima und Beschallung sind die Breakout-Rooms vielseitig und sehr flexibel einsetzbar.
- ❖ Durch Schallschutz und Akustik-Paneele in den Wänden (Holzpaneele) entsteht ein zusätzliches Wohlbehagen.
- ❖ Auch die Raumhöhe von vier Metern sorgt für ein großes Raumvolumen, das die Konzentration steigert.

Hohe Aufenthaltsqualität und komplexe, digitale Licht- und Veranstaltungstechnik

- ❖ In der Planung wurde großer Wert auf eine sehr gute Raum- und Foyerbeleuchtung gelegt, mit dem Ziel, den natürlichen Tageslichtrhythmus in den Sälen und in den Besprechungsräumen nachzubilden und ausgewogene Helligkeiten und Lichtstimmungen zu erzeugen.
- ❖ Dabei wurden hocheffiziente, sehr gut ausgeblendete Leuchten in LED-Technologie ausgewählt.
- ❖ Gleichzeitig wird eine hohe Aufenthaltsqualität mit einem hohen Tageslichtanteil und einem fantastischen Ausblick in die umliegende Parklandschaft geboten.



Die Zukunft ist spektakulär!

- ❖ Die hohe Aufenthaltsqualität des Foyers wird ergänzt durch eine aufwändige technische Ausstattung mit Versorgungspunkten, so dass das Foyer vielfältig beispiel- und nutzbar ist.

Fazit

- ❖ Es wird eine wirtschaftliche Lösung für Bau und Betrieb umgesetzt.
- ❖ Das Gebäude verbindet den Gedanken von ökologischer, technischer und sozialer Nachhaltigkeit auf einzigartige Weise mit einem hohen gestalterischen Anspruch.
- ❖ Die Auszeichnung mit dem BDA Hamburg Architektur Preis 2022 zeigt eindrucksvoll, dass das neue CCH auch den Ansprüchen künftiger Generationen gerecht werden kann.

Nachhaltigkeit bei der Hamburg Messe und Congress als Betreiberin des CCH

- ❖ Die Hamburg Messe und Congress (HMC) hat sich als Unterzeichnerin der „Net Zero Carbon Events“-Initiative angeschlossen, die für eine weltweite Zusammenarbeit der Veranstaltungsindustrie steht, um den Herausforderungen der globalen Klimakrise zu begegnen und diese gemeinsam zu bewältigen.
- ❖ Die HMC steht für verantwortungsvolles, nachhaltiges Wirtschaften. Dabei orientiert sie sich an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (17 Sustainable Development Goals) der Vereinten Nationen, um ökonomische, ökologische und soziale Belange zu vereinen.

Weitere Informationen zur Nachhaltigkeit beim CCH und der Hamburg Messe und Congress:

- ❖ <https://www.cch.de/venue/nachhaltigkeit>
- ❖ <https://www.hamburg-messe.de/unternehmen/corporate-social-responsibility/17-sustainable-development-goals>

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) Bewertung für das CCH – Congress Center Hamburg

Hauptkriteriengruppen	Anteil Gesamtnote	Erfüllungsgrad
Ökologische Qualität (ENV)	22,5 %	86,1 %
Ökonomische Qualität (ECO)	22,5 %	94,6 %
Soziokulturelle und Funktionale Qualität (SOC)	22,5 %	63,1 %
Technische Qualität (TEC)	22,5 %	58,7 %
Prozessqualität (PRO)	10,0 %	86,4 %
Standortqualität (SITE)	0,0 %	58,3 %
Gesamt-Erfüllungsgrad		76,7 %
Auszeichnung Gold		

Ansprechpartner für Rückfragen zu den Zertifizierungsdetails:

Jan Zak, der zuständige Auditor für das CCH – Congress Center Hamburg
 Mobil: +49 (178) 66 00 356
 E-Mail: jan.zak@ikl-gmbh.de

